

Kirchen im Schwarzenburgerland

REGIONALREDAKTION:
Jesper Dijohn, Tel.: 031 738 92 11, E-Mail: BE_0070@dijohn.com

Editorial

«Drei Wünsche»



BILD: © Dieter Schütz/pixelio.de

Liebe Leserin, lieber Leser

Mit der Geschichte «Drei Wünsche» (Dichter unbekannt) wünschen wir eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

«Ein kleiner Junge besuchte seinen Grossvater und sah ihm zu, wie er

die Krippenfiguren schnitzte.

Der Junge betrachtete sie innig, und sie fingen an, für ihn zu leben. Als er das Jesuskind anschaute, merkte er plötzlich, dass dieses auch ihn ansah. Er erschrak, und Tränen traten ihm in die Augen.

«Warum weinst du denn?», fragte ihn das Jesuskind. «Weil ich dir nichts

mitgebracht habe», sagte der Junge.

«Ich möchte aber gerne etwas von dir haben», entgegnete das Jesuskind. Da wurde der Junge rot vor Freude. «Ich will dir alles schenken, was ich habe», stammelte er. «Drei Sachen möchte ich von dir haben», sagte das Jesuskind. Da fiel ihm der Kleine ins Wort: «Meinen neuen Mantel,

meine elektrische Eisenbahn, mein schönstes Buch?» – «Nein», entgegnete das Jesuskind, «das alles brauche ich nicht. Schenk mir deinen letzten Aufsatz.»

Da erschrak der Junge. «Jesus», stotterte er ganz verlegen und flüsterte: «Da hat der Lehrer <ungenügend> darunter geschrieben». «Eben deshalb will ich ihn haben», antwortete das Jesuskind. «Aber, warum denn?», fragte der Junge. «Du sollst mir immer das bringen, wo <ungenügend> darunter steht. Versprichst du mir das?» – «Sehr gern», antwortete der Junge.

Aber ich möchte noch ein zweites Geschenk von dir», sagte das Jesuskind, «deinen Milchbecher». «Aber den habe ich doch heute zerbrochen», entgegnete der Junge. «Du sollst mir immer das bringen, was du im Leben zerbrochen hast. Ich will es wieder heil machen. Gibst du mir das auch?» «Das ist schwer», sagte der Junge, «hilfst du mir dabei?»

«Aber nun mein dritter Wunsch», sagte das Jesuskind. «Du sollst mir nun noch die Antwort bringen, die du der

Mutter gegeben hast, als sie fragte, wie denn der Milchbecher kaputtgegangen ist». Da legte der Junge die Stirn auf den Tisch und weinte bitterlich: «Ich, ich, ich ...», brachte er unter Schluchzen mühsam heraus, «ich habe den Becher umgestossen; in Wahrheit habe ich ihn absichtlich auf die Erde geworfen.» «Ja, du sollst mir all deine Lügen, deinen Trotz, dein Böses, was du getan hast, bringen», sagte das Jesuskind.

«Und wenn du zu mir kommst, will ich dir helfen; ich will dich annehmen in deiner Schwäche; ich will dir immer neu vergeben; ich will dich an deiner Hand nehmen und dir den Weg zeigen. Willst du dir das schenken lassen?» Und der Junge schaute, hörte und staunte.

Advent heisst: Gott klopft an bei uns.

Weihnacht heisst: Gott holt uns ab, egal, wo wir sind.

(HILDEGARD VON BINGEN)

Ich wünsche Ihnen gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, ANDREAS SCHIFFMANN, PFR.

INHALT: Editorial >>> Seite 15 | Schwarzenburg >>> Seite 15 + 16 | Guggisberg >>> Seite 17 | Rüschegg >>> Seite 18

KIRCHGEMEINDE SCHWARZENBURG

Co-Präsidium Kirchgemeinderat:
Daisy Gasser, Tel. (P) 031 731 04 48, E-Mail: daisy.gasser@kirche-schwarzenburg.ch und Monika Rohrbach, Tel. (P) 031 731 34 44, E-Mail: monika.rohrbach@kirche-schwarzenburg.ch

Pfarrämter:
Verena Hegg Roth, Pfarrkreis I, Tel. 031 741 02 58, E-Mail: verena.hegg.roth@kirche-schwarzenburg.ch
Jochen Matthäus, Pfarrkreis II, Tel. 031 731 42 21, E-Mail jochen.matthaeus@bluewin.ch
Evelyne Zwirtes, Pfarrkreis III, Tel. 031 731 42 23, E-Mail evelyne.zwirtes@kirche-schwarzenburg.ch
Bettina Schley, Pfarrkreis III + IV, Tel. 031 731 42 09, E-Mail bettina.schley@kirche-schwarzenburg.ch

Sekretariat:
Christoph Zürcher (Verwalter), Tel. 031 731 42 15, E-Mail christoph.zuercher@kirche-schwarzenburg.ch
Anita Wittwer (Sachbearbeiterin), Tel. 031 731 42 16, E-Mail anita.wittwer@kirche-schwarzenburg.ch
Junkerngasse 13, 3150 Schwarzenburg

Sigristinnen:
Kirche Albligen: Petra Mäder-Scheidegger, Tel. (P) 031 741 53 50,
Kirche Wahlern: Barbara Riesen, Tel. (P) 031 731 26 65, Chäppeli: Ruth Zbinden, Tel. (P) 031 731 01 67
Redaktion Gemeindegeseiten: Anita Wittwer, Jochen Matthäus / Homepage: www.kirche-schwarzenburg.ch

GOTTESDIENSTE

DEZEMBER

So. 4. 10.00 Gottesdienst mit Taufen (2. Advent) in der Kirche Wahlern, mit Pfrn. Verena Hegg Roth und Silvia Nowak (Orgel). Anschliessend Kirchgemeindeversammlung.

So. 11. 10.00 Gottesdienst (3. Advent) in der Kirche Wahlern, mit Pfrn. Verena Hegg Roth und Silvia Nowak (Orgel).

So. 18. 10.00 Liedgottesdienst (4. Advent) in der Kirche Wahlern, mit Pfrn. Verena Hegg Roth. Musikalische Mitwirkung: Singkreis Wahlern und Silvia Nowak (Orgel).

Sa. 24. 16.00 Weihnachtsfeier für alle Generationen, in der Kirche Albligen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus unserer Gemeinde gestalten die Weihnachtsfeier gemeinsam. Leitung: Pfrn. Evelyne Zwirtes und Silvia Nowak, Musik.

Sa. 24. 21.15 bis 21.45: Kirche Wahlern, Orgel und Querflöte, anschliessend Glockengeläut.

Sa. 24. 22.00 Christnachtfeier in der Kirche Wahlern, mit Pfrn. Bettina Schley. Mitwirkung: Camilla Tosetti, Querflöte, und Markus Reinhard, Orgel.

So. 25. 10.00 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Albligen, mit Pfr. Jochen Matthäus und Silvia Nowak (Orgel).

VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER

Sa. 3. 17.00 Adventsgärtli in der Kirche Albligen. Wir lassen uns auf die Adventszeit einstimmen. Für alle Kinder und ihre Begleitung.

So. 4. 11.00 Kirchgemeindeversammlung in der Kirche Wahlern, anschliessend an den Gottesdienst.

Di. 6. 14.00 Seniorennachmittag im Kirchgemeindehaus. «Adventsmusik + Geschichte» Weihnachtslieder aus der viersprachigen Schweiz. Andreas Aeschlimann.

Di. 6. abends Samichlous im Wahlerewald.

Mi. 7. 9.30 bis 10.00: KlangGesang in der Kirche Wahlern. Offener Raum – Klang und Stille. Mit Cornelia Aeschbacher Firmin.

Mi. 7. 13.30 Adventshöck im Schulhaus Albligen. Gemütliches Beisammensein für Frauen und Männer.

Fr. 9. 18.00 und 19.00: Offenes Adventssingen in der Kirche Wahlern, mit dem Singkreis Wahlern. Leitung: Matthias Stefan. Orgel: Silvia Nowak. Musik, Lieder und Texte zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit.

Sa. 10. 10.00 und 14.30: Zäme-Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren, im EGW. Siehe Ankündigung folgende Seite.

Mi. 14. 9.30 Fyre mit de Chlyne im Chäppeli. Feier für Zwei- bis Fünfjährige in Begleitung, mit anschliessendem Znüni.

Do. 15. 11.30 Seniorenessen im Kirchgemeindehaus Schwarzenburg. Anmeldungen bis Dienstag, 13. Dezember bei Dora Baumann, Tel. 031 731 28 88.

Mi. 21. 9.30 bis 10.00: KlangGesang in der Kirche Wahlern. Offener Raum – Klang und Stille. Mit Cornelia Aeschbacher Firmin.

Do. 19.00 Wort und Musik zum Feierabend. Jeden Donnerstag im Chäppeli: Mit gemeinsamem Singen, einer Adventsgeschichte, Orgelmusik und einem Segen laden wir Sie ein, sich in dieser halben Stunde auf den Advent einzustimmen.

KASUALIEN

Taufe

1. Oktober: Tobias Binggeli, Haltenstrasse, Niederscherli.

22. Oktober: Silvan Nydegger, Lischgässli, Schwarzenburg.

Hochzeit

1. Oktober: Peter Binggeli und Ines Binggeli geb. Plattner, Haltenstrasse, Niederscherli.

15. Oktober: Kilian Schneiter und Corinne Burren, Dorfstrasse, Heitenried.

22. Oktober: Niklaus Nydegger und Sandra Jaun, Lischgässli, Schwarzenburg.

Abschied

26. Oktober: Elisabeth Bühler-Mader, Mohnstrasse, Wabern, gestorben im Alter von 89 Jahren.

31. Oktober: Rosa Schmid, Guggisbergstrasse, Schwarzenburg, gestorben im Alter von 95 Jahren.

AMTSWOCHE

Im Dezember sind die folgenden Pfarrpersonen für Beisetzungen und Trauerfeiern zuständig:

Woche 48: (28.11. bis 04.12.) Verena Hegg Roth

Woche 49: (05.12. bis 11.12.) Bettina Schley

Woche 50: (12.12. bis 18.12.) Bettina Schley

Woche 51: (19.12. bis 25.12.) Jochen Matthäus

Woche 52: (26.12. bis 01.01.) Jochen Matthäus

Telefonnummern und E-Mailadressen finden Sie im blauen Kasten oben links.

SAMICHOUS IM WAHLEREWALD

Wir suchen gemeinsam den Samichlous

Dienstag, 6. Dezember

Treffpunkt nach Absprache

Zwischen 17.30 und 19.00 Uhr

Auf dem Parkplatz, Kirche Wahlern

Bitte melden Sie sich an bei Ursula Reichenbach, Tel. 031 731 31 29, bis am 4. Dezember.

Weitere Infos erhalten Sie am Telefon.

KIRCHGEMEINDE SCHWARZENBURG

FEIER ZUM EMPFANG DES FRIEDENSLICHTS AUS BETHLEHEM

Wort und Musik zum Feierabend

Am Donnerstag, 22. Dezember um 19.00 Uhr im Chäppeli, Schwarzenburg



die Hoffnung auf eine friedlichere Welt immer wieder neu zu wagen und uns selbst für ein friedliches Zusammenleben in unserem persönlichen Umfeld einzusetzen. An diesem Abend lassen wir den Frieden aufleuchten und geben sein glanzvolles Licht weiter: Alle Anwesenden sind eingeladen, eigene Kerzen am Friedenslicht zu entzünden und das Licht weiter zu verschenken. Das Licht steht nicht nur am 22.12. im Chäppeli in Schwarzenburg bereit, sondern ist auch in den Weihnachtsgottesdiensten in Wahlern und Albligen präsent. Dazu stehen in unseren Kirchen Kerzen in transportablen Behältnissen bereit.

An diesem Abend nehmen wir in einer kleinen Feier im Chäppeli das Friedenslicht aus Bethlehem in Empfang. Das Licht symbolisiert den Weihnachtsfrieden: Die Erinnerung an die Geburt Jesu ist für uns Christen der Grund,

ERWACHSENE

Zäme-Wiehnacht

Am Samstag, 10. Dezember laden die christlichen Kirchen und Gemeinschaften in Schwarzenburg alle Seniorinnen und Senioren zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier ein. Sie findet wahlweise am **Vormittag** (10.00 bis 11.30) oder am **Nachmittag** (14.30 bis 16.00) im EGW statt. Mit einer Andacht und festlicher Musik stimmen wir uns auf Weihnachten ein und geniessen bei Kaffee und Kuchen den gemeinsamen Austausch.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um eine Anmeldung an das Sekretariat der Ev.-ref. Kirchgemeinde Schwarzenburg, Tel. 031 731 42 11.

ADVENTSFENSTER



Vom 1. Dezember bis 24. Dezember, abends

Verbinden Sie die Öffnung der Fenster mit einem Abendspaziergang und geniessen Sie die adventliche Stimmung. Detaillierte Infos und die Liste mit den Fenstern finden Sie im «Schwarzeburger» oder auf unserer Homepage: www.kirche-schwarzenburg.ch/erwachsene/adventsfenster

Wir freuen uns auf die Fenster und danken allen ganz herzlich, die mitmachen.

KINDERKIRCHE

Adventsgärtli

Samstag, 3. Dezember
17.00 Uhr
Kirche Albligen

Ein Weihnachtsbaum für das Rotkehlchen

Der kleine Bär und seine Freunde bereiten sich ein gemütliches Weihnachtsfest, mit Leckereien und einem wunderschönen Weihnachtsbaum. So einen wünscht sich auch das Rotkehlchen, das draussen am Fenster voll Sehnsucht zusieht. Wird es in seinem Wald wohl einen finden? Wir sind gespannt! Alle Eltern, Grosseltern, Tante, Götti, Nachbarn mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen, wie auch alle Erwachsenen, die gerne mit Kindern sich auf Weihnachten einstimmen möchten und gespannt sind, wie die Geschichte endet.

DAS ADVENTSGÄRTLI-TEAM

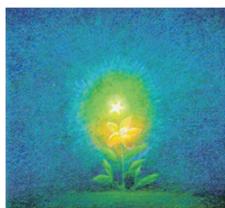


Fyre mit de Chlyne

Mittwoch, 14. Dezember
9.30 Uhr
Chäppeli

Der kleine Stern

Es war einmal in einer Nacht, da geschah etwas Besonderes: Die Sterne strahlten plötzlich ganz hell und begannen zu singen. Sie sangen: Das Christkind ist geboren in einem Stall in Bethlehem. Wir wollen allen diese frohe Botschaft verkünden. Ein Schaf hört, wie ein grosser Stern die frohe Botschaft singt. Wie im Traum folgt es dem Stern. Das Schaf merkt nicht, dass in seiner Nähe auch ein kleiner Stern ganz leise die frohe Botschaft singt... Herzlich willkommen sind alle Eltern, Grosseltern und Begleitpersonen mit ihren Kindern von zwei bis fünf Jahren. Herzlich laden ein: **EVELYNE ZWIRTES, MADELEINE LÖFFLER, ELLEN DOPPMANN UND CHRISTINE KLOPFENSTEIN**



HEKS-SAMMLUNG 2022 FÜR KIRCHGEMEINDEN

Frieden fördern – jetzt erst recht!



Die Welt ist in den letzten Jahren kein friedlicherer Ort geworden. Konflikte und Gewalt nehmen zu. Das Völkerrecht wird ungestraft missachtet. Millionen Menschen werden zu Geflüchteten. Die UNO warnt, dass der Frieden auf der Welt so stark bedroht ist wie seit dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr.

In mehr als 20 Ländern herrschen derzeit bewaffnete Konflikte und Kriege.

Zwei Milliarden Menschen, also ein Viertel der Weltbevölkerung, leben in Konfliktgebieten. In diesem Jahr benötigen mindestens 274 Millionen Menschen humanitäre Hilfe. Konflikte unterbrechen den Zugang zu lebensnotwendiger Versorgung und zwingen Menschen in große Armut. Sie kosten nicht nur Menschenleben, sondern haben auch tiefgreifende, langfristige Folgen für die betroffenen Länder und Gesellschaften.

Es ist klar: HEKS kann keine Kriege beenden. Aber wir können in vielen Regionen der Welt Menschen beistehen, die unter Konflikten leiden, und Bewegungen unterstützen, die sich für den Frieden starkmachen.

HEKS leistet Nothilfe und versorgt Menschen in Konfliktgebieten und Flüchtlingslagern mit lebenswichtigen Gütern. Wir unterstützen Vertriebene und Geflüchtete dabei, Zugang zu einem Stück Land zu erhalten und sich eine neue Lebensgrundlage aufzubauen. Zudem begleiten wir Menschen dabei, sich aktiv an einer rechtlichen Aufarbeitung von Konflikten zu beteiligen, und wir unterstützen und vernetzen Menschen und Organisationen, die sich trotz Vorurteilen und Grenzen für den Frieden und für den Dialog einsetzen.

Das alles können wir tun – dank Ihrer Spende.

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG



Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Am Sonntag, 4. Dezember in der Kirche Wahlern um 11.00 Uhr

Traktanden

1. Budget 2023 und Kirchensteueranlage; Genehmigung
2. Neuwahl Kirchgemeinderat
3. Orientierungen
4. Verschiedenes

Die erforderlichen Unterlagen zu Traktandum 1 liegen ab dem 3. November 2022 während der gesetzlichen Frist von 30 Tagen vor der beschlussfassenden Versammlung im Kirchgemeindesekretariat, Junkerngasse 13, Schwarzenburg, zur Einsichtnahme auf.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Dezember liegt vom 12. Dezember 2022 bis am 12. Januar 2023 im Sekretariat der Kirchgemeinde Schwarzenburg zur Einsichtnahme auf. Während der Aufgabefrist kann schriftlich Einsprache beim Kirchgemeinderat gemacht werden. Über allfällige Einsprachen entscheidet der Kirchgemeinderat und genehmigt das Protokoll.

Öffnungszeiten Sekretariat: Montag bis Mittwoch und Freitag, von 08.00 bis 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Die Unterlagen und das Protokoll sind auch auf der Homepage der Kirchgemeinde Schwarzenburg einsehbar (www.kirche-schwarzenburg.ch).

Stimmberechtigt sind alle Angehörigen der Evangelisch-reformierten Kirche, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in der Gemeinde Schwarzenburg wohnen.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung servieren wir den Teilnehmenden ein Apéro.
KIRCHGEMEINDERAT SCHWARZENBURG

ADVENTSSINGEN

Klingendes Adventsfenster – Adventssingen

Freitag, 9. Dezember
18.00 Uhr & 19.00 Uhr
Kirche Wahlern

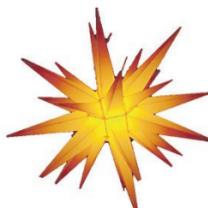
«Blühende Rosen verkünden den Advent!»

Feierliche Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit. Bekannte und neue Advents- und Weihnachtslieder, Texte, Musik zum Zuhören und Mitsingen!

Singkreis Wahlern
Silvia Nowak, Orgel, Blockflöten
Matthias Stefan, Gesang/Leitung

Alle – besonders auch Familien – sind herzlich eingeladen!

SingTaxi: Anmeldung
Freitag, 9. Dezember, 16.00–17.00 Uhr bei D. Gasser, 031 731 04 48.
Abfahrt Bahnhof Schwarzenburg: 17.30 und 18.30 Uhr.



GOTTESDIENSTE

Liedgottesdienst zum 4. Advent

Sonntag, 18. Dezember
10.00 Uhr
Kirche Wahlern

«Rosen blühen mitten im Winter»

«der rat der rose

bleib aufrecht
rät die rose
zeig dornen
sei stolz

beuge dich
nur der liebe»

Mit diesem Gedicht von Kurt Marti heissen wir Sie am Morgen des 4. Adventssonntags herzlich willkommen. Gedanklich, musikalisch und gesanglich möchten wir dem Rat der Rose folgen. Wir betrachten das rätselhafte Bild der Rose mitten im Winter, wie es in weihnächtlichen Liedern und Erzählungen vorkommt; und wir laden Sie ein, uns dabei zu begleiten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern und heissen Sie herzlich willkommen.
SINGKREIS WAHLERN,
SILVIA NOWAK, ORGANISTIN,
VERENA HEGG, PFRN.

Weihnachtsfeier für alle Generationen

Samstag, 24. Dezember
16.00 Uhr
Kirche Albligen

Weihnachtsfeier

Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus unserer Gemeinde gestalten die Weihnachtsfeier gemeinsam.

Theaterszenen, Lesungen und bekannte Weihnachtslieder stimmen uns auf das grosse Weihnachtsfest ein.

Herzlich willkommen sind Familien mit Kindern allen Alters, Erwachsene, Senioren – eben alle Generationen.

Leitung:
PFRN. EVELYNE ZWIRTES UND
SILVIA NOWAK, MUSIK.

